

Der neue Tag, 13. Juni 2009

IM BLICKPUNKT

Lichtblick für Hertie-Mitarbeiter



Hertie schließt. 54 Arbeitsplätze gehen verloren. Dank Pro Weiden gibt es für einige Mitarbeiter aber neue Jobangebote in Weiden. Bild: Steinbacher

Einen kleinen Lichtblick gibt es in Sachen Hertie-Schließung für die Mitarbeiter. Auf Bitten von Geschäftsleiterin Sabine Geppert schickte Andrea Janker, Chefin des Stadtmarketingvereins Pro Weiden, eine Email an alle Mitglieder: Welche Geschäfte könnten Auszubildende und Festangestellte von Hertie übernehmen? Die Resonanz war überraschend positiv. „Unsere Mitglieder haben sich sofort gerührt und gleich mehrere Jobs angeboten“, freut sich Pro Weiden-Geschäftsführerin Andrea Janker. Inmitten der Wirtschaftskrise sei das doch erstaunlich. Den größten Coup landete eine junge Textilverkäuferin: Sie bekam gleich vier Jobangebote von Weidener Wäsche-Geschäften. (duf)